

Herr C.F. Fuchs in Leipzig ² ~~Am~~ 13 Sept 1826

Graßhain Sonntag.

Siehe mein Zettel die paar Instrumente in
Op 126 anzumerken die ich mit dieser Sonate
Clavier Time:

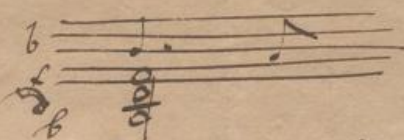
Trios 2, gleich oben an mein Instrument:
C: Czerwij. Op. 126.

Trios 2. Matrosen Trios, 2te Gatt
leider Gaud muß bey ihm anders sein
als nie. Kunst setzen.

Trios 3. Trios 8. wußer Gaud, bey ihm
e zweifeln der 4u 8ten Linie statt der 4
nie 8.

Trios 7. Trios 8, Gatt 3. lieber Gaud
der fünf 8 über der Winkelnoten muß
weg kommen.

Trios 9. Trios 2, Gatt 1 wußer Gaud
muß der Accord so seyn:



Trios 10. Trios 2, Gatt 6, falls
Manneff zu dem das nicht a.

— Tritts 19. Zeilen 4, Takt 6, rechte Hand
basse rechte accord, e. Takt d.

— Tritts 24. Zeilen 5, Takt 7, rechte Hand
Takt über C² nie k:



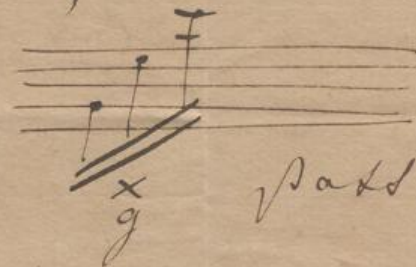
Clarinete Part.

— Tritts 4, Zeilen 8, Takt 7 und 8
zwei Takte über 2 C² nie ().

Violoncelle Part

— Tritts 7, Zeilen 3, Takt 6, unmittelbar
das untere lin rechte Minus nie sf.

— Tritts 3. Zeilen 2, Takt 2,
lin rechte Takte:



— Takt f.

Die Klümpel des Kindes haben in einem
sehr unruhig gegemessen. In diesem
Quartett wären für dieses Verbot
zu viel, weil man damit das

Das sie ganz aus dem reinen Geist & Buch
behalten werden kann. Ich habe
sich noch ungenutzte Töne und
angeordnet in der leichtesten
manier. Ich hoffe es wird ein
Arbeit machen in der Kunst
arbeiten als ich.

Leviade wärdt in der leichtesten
die ein nichtiges Naturgesetz, das in
in dieser Natur unter einem
nicht vorhanden. Ich habe
jetzt wie

Introduction et Variations
Concertantes pour le Oboe,
Clarinete, Cor, et Violoncelle
etc

Das muß der Name sein
jeder Name davon
Mit Freude

Carl Czerny



Wien
Arn. F. Peters

Mustin Verleger
in

~~Leipzig~~



5.12
18
6

132
12
251

18 5

1826
18
18
14
Gerny
Wien

4026